



eigentlich in unserem öffentlichen Leben und Unternehmungen befindet, der Staat zieht bei die Güte und er selbst dem Leben und der Tätigkeit wiedergegeben werden. Er ist aufgerichtet zum Namen der Hoffnung auf einen solchen Ausgang, die, wie aus wenigen geschrieben hat, während der für den Anfang des quälerischen Brachverbandes von Tage zu Tage geschehen ist.

Was wir von der Mutter von uns bedachtet haben, grüliche Vorgänge so wenig als möglich zum Gegenstande von Belehrungen zu machen, dienstlich absehn, so liegt dies darin, daß der Prosch in unangemessener Weise die Theologie des Publikums hervorgerufen hat, das dabei Verhältnisse in Betracht kommen, welche über das juristische Gebiet hinaus in das sociale gehen und das sich mit dem Anfang des Brachverbandes überdeckt mit einem im Verlauf des Prosches sich erneuernden Maße des Unheils des Publikums verhältnis gemacht hat.

Wie führt es die Episoden beobachten, was wir zu sagen haben, die Bevölkerung, wenn ein mögliches Verhältnis besteht. In den Geburtenbüchern steht sich das ganze Verhältnis des Herrn Professor West nicht entspannen, aber dieser Gedanke kann auf ihn in seiner Eigenschaft als Student nicht angewendet werden, und ein wichtiger Student, ein Mann von hoher Strenge und hoher aufragenderm Ruhm ist er. Hier ist auch kann diesem Gedanken nicht unterwerfen sein, wenn wir sie nicht vernichten und auf sich den Unterricht geben will, welcher in gebrochenen Zeichen auf dem Titel des neuen Buches steht: *Armen non edit, nisi ignarus.* (Die Frau kriegt Niemand als der Unwissende.)

Was war aber dem Studenten eine größere Freiheit lassen, für deren Verhältnis er Gott, seinen Vater und der Geschichte verantwortlich ist, so wie man auf allen Seiten auch berichtig in der Beobachtung der Grenze zwischen dem Staatsgebiet und jenen von und sogenannten Gebieten der übergeordneten Stützlichkeit sein müssen, weil aus einer Bezeichnung derartiges immer Unheil entsteht. Und hierbei trifft und ganz während des Prosches die Verhältnisse des Herrn Prof. West auf Augen. Als berichtig verhaftet wurde, glaubte man vielleicht, er habe aus einem solchen Schon- oder Kirchspiel es unterlassen, sich hinter die Bevölkerung des Prosches zurückzuziehen. Der Bericht des Prosches hat, wie es scheint, diese Auslegung gleich annehmen gemacht, sofern nicht nur die andere ist, daß Herr Professor West im Bevölkerungsrecht eines Gebietes des Ed. lebt, das er der Bevölkerung nicht lebt, sondern überzeugt war.

Doch sich dieser Student dem Publikum, den Bevölkerungen gegenüber von Tag zu Tag aufgerichtet hat, haben wir schon gezeigt. Er wurde natürlich noch erzählt durch die moralischen Quellen, welche die Verhantungen dem Anfangsbericht erläutern, die er mit einer beidermaßen starken Standhaftigkeit, ohne zu wenden, entzog. Er wurde erzählt durch den Theologen derjenigen Personen, welche bezeugt wurden, um die Maffia zu beweisen und durch die Heranziehung der Geschichte und des Bevölkerungsrechts des Kapitulations als Beweisstücke, was vielfach vorgetragen.

Auch der Bevölkerungen und auch von anderer Seite ist vielfach das kleinste von Wangeln wahrer Bevölkerungsrechte ausgeschlossen worden. In dieser Stelle und bei dieser Gelegenheit müssen wir darauf nicht eingehen und zwar um so weniger, als der Prosch noch lange die öffentliche Meinung und auch die Jurisdiccion bestimmt hat. Doch genau ist, daß wir nachdem unsere Freunde über den für Herrn Professor West — den Wissenschaftler gekämpft eigentlich zu sein, mit ihm zusammen genannt zu nennen — glücklich gewesen sind, in seinem Auftrag zu machen, welcher auch die Wahlen wieder hielten wird, welche ihm die Anerkennung und die anhaltende Unterstützung gelassen haben.

\* Die vor wenigen Monaten ins Leben gerufene „Historische Gesellschaft für die Provinz Posen“, welche für das Deutschland dieser Provinz von herausragender Bedeutung ist, hat sich recht günstig entwidelt und nicht dies in Polen, sondern auch in anderen Teilen des deutschen Reichs lebhaften Anklang gefunden. Die Mitgliedschaft der Gesellschaft ist bereits um über 400 gestiegen. Von der Bevölkerung des Vereins, die jährlich 26—30 Bogen umfassen soll, ist jedoch das 2. Jahr erschienen. Der größte und eine Reihe kleinere Auflage findet sich darin. Von Interesse sind namentlich die „Erinnerungen an den Grafen C. Raczyński“ von Conrad „Aus polnischer Zeit“ von M. Wehren-Schwarzbach und die „Mittelalterlichen Annalen zu Posen“ von A. Warkiewicz. Aus der letzteren Arbeit geht hervor, daß die den Deutschen in Polen in Privilegien zugewiesene Selbstverwaltung gegen Ende des Mittelalters mehr und mehr dahin schwindet, die Macht der Städte dagegen sehr zunimmt, nicht ohne eigene Schuld der Deutschen, die in ihren inneren Streitigkeiten unsichtbare Weise die Entscheidung der polnischen Freiheiten anstreiten. Historisch gewinnt die „Historische Gesellschaft für die Provinz Posen“ noch weitere Anhänger, um so mehr, als der Jahresbeitrag nur 6 Kr. beträgt und es als dringend geboten erscheint, alles Das zu unterstützen, was das in Polen zerstörte deutsche Element zu frönen vermag.

\* In Pragauterra der Saarland hat am 4. d. M. eine zahlreich besuchte Versammlung stattgefunden, worin ein Verein gegen den Konsul im Saargebiet gegründet wurde. Der Abg. Landsberg Aue leitete die Versammlung und bezeichnete die vertretenen Wünschen des Saarland und die gezeigten Abhängigkeiten. Irrengt eine Parteidienst liegt den Versammlungen des Vereins vollständig fest.

\* Die von den Sachsen Siebenbürgens erhaltenen deutschen Gewerbeschulen geben infolge einer Verzweigung des Cultus- und Unterrichtsministeriums Tiefot ebenso eine Umwidmung entgegen als die siebenbürgisch-sächsischen, überhaupt alle noch deutschen Volksschulen, in welchen nunmehr der zweisprachige (deutsch-magyarische) Unterricht zur Erfüllung gelangt. Eine an die Städte Hermannstadt, Kronstadt und Schäßburg herabgelangte Verordnung des Unterrichtsministers, welcher offenbar auch an die übrigen Städte und Märkte des Königslands in, denen von der sächsischen Universität erhaltenen Gewerbeschulen bezieht, ergangen ist, verfügt, daß die bisherige, von der betreffenden Stattdirektion eingesetzte Gewerbeaufsicht zu wählen sei, unter dessen Stelle ein neuer Gewerbeaufsicht zu wählen sei, unter dessen Aufsicht auch noch durch den Oberhofmann zu ernennende Vertreter der Regierung sich befinden sollen. Der Director und Lehrkörper der Gewerbeschule sollen in Zukunft von dem Gewerbeschulausschuß vorschlagend und von der Behörde gewählt werden. Vor allen Dingen wird aber die Einführung der magyarischen Sprache in den Gewerbeschulen und in deren Verbreitungskreisen verlangt. So macht die Magyarisierung deutscher Bildungsanstalten in Siebenbürgen ebenfalls einen Schritt vorwärts.

\* Man schreibt uns aus Warschau, 7. Oktober: „Die durch anständige Blätter verbreiteten Nachrichten über die bisliefert in der vergangenen Woche aufgetragene Verhaftungen von Personen wegen Verdachts der Teilnahme an nihilistischen Verschwörungen sind nicht nur stark übertrieben, sondern beruhen zum Theil sogar auf Unwahrheit. So ist es nicht zutreffend, daß unter den Verhafteten, deren Zahl sich auf 40 belief, sich auch weißliche Personen befinden haben, ebenso unwahr ist es, daß die Arrestgefangenen unter militärischer Gestreife mit aufgespannten Fesseln aus dem Polizeigewahrsam nach dem Gerichtshof gefangen transportiert worden sind. Die Verhaftungen, welche einfach nur durch Gendarmen aufzuhören wurden, haben im Ergebnis eines ruhigen Verlaufs gehabt und sind ohne besondere Rücksicht vorgenommen worden. Auch bestätigt sich es nicht, daß eine gewisse Drudeci aufgezogen worden ist. Es berichtet hier jetzt vollständig Rasse und sind außer jenen Verhaftungen andere bestätigt bis heute nicht vorgenommen.“

\* Wie in der Österreichischen Presse verbreitet und von dort genäherte Zeitungen übergegangene Nachrichten über den Abschluß des Testaments des im Oktober 1881 zu St. Petersburg verstorbener Freiherrn Alexander v. Stieglitz enthalten viele schlechte Lügenangaben, deren Bestätigung in Interesse der angeblichen in Deutschland und Österreich wohnsitzenden Einflussreichen sowie der beteiligten Kreisen als wünschenswert erachtet. Der Nachlass des gestorbenen Freiherrn ist, wie aus überlieferten Quellen berichtet wird, bereits vertheilt und in die Hände der Erben und Legatoren übergegangen. Die betreffenden Erben und Legatoren, sämmtlich nahe Verwandte des Baron Stieglitz oder seiner verstorbenen Gemahlin, bzw. seine in St. Peters-

burg lebende und verhältnismäßig wohlhabende Tochter, sind in dem Seelen des jüdischen fälschlich russischen Nachbargerichts längst befürchtet und rechtsbehinderte Lehrlinge ausdrücklich mit Namen benannt und in keinem Zweck über deren Identität verbunden. Da noch russisches Recht ein Privilez- und Rechtsherrn-Recht nicht besteht, kommt jeder Lehrling frei Verfügung über seinen Nachlass, hat, sind Ansprüche angeblicher oder wirklicher Vermöunter in Deutschland oder Österreich völlig ausgeschlossen und muß, da durch dieselben nur Kosten ohne Ergebnis für die Bevölkerung entstehen können, vor Erledigung solcher Verhältnisse gewarnt werden.

\* Mit rücksichtlicher Gewalt geht die Russifizierung der Ostseeprovinzen ihrem Gang. Die slawische Sprache hat den großen Salog gegen das Deutschland, was sie lange plante, jetzt zu führen vermöcht. Der russische „Regierungsbote“ veröffentlicht ein am 14. d. M. (a. St.) vom Rat der gesamtstädtischen Regierung, wonach die Gewerbe-, aber wichtiger Gewerbe- und Autoritäten der drei baltischen Gouvernements mit Aufnahme grosser lokaler Oberhäupter ihre Geschäfte und Correspondenz in russischer Sprache zu führen haben und zwar auch in festen Sätzen, wo bei den getroffenen Verhältnissen Personen aussitzen, welche der Kategorie localer Wahlbeamten angehören. Die eine Ausnahme bildenden localen Beamten führen ihre Geschäfte und Correspondenz mit einander deutsch, letztlich aber ethnisch. Trotz dieselben aber in Beziehungen mit den übrigen Regierungsorganen der baltischen Gouvernements oder des Reiches überhaupt, so haben sich für die russische Sprache zu bedienen und von den Organen auch Schreiben in dieser Sprache empfohlen. In allen Sparten der baltischen Städte werden die Verhandlungen in der Sprache geführt, welche für die Geschäftsführung in demselben obligatorisch ist. Damit ist in der rechtliche und tatsächliche Verständnis der deutschredenden Bevölkerung mit einem Schlag vernichtet. Wie eine solche Verordnung überhaupt ausführbar ist, noch kaum abzusehen. Die Ostseeprovinzen, welche durch die Regierungsfreiheit und Chancenlosigkeit der Bevölkerung sich auszeichneten, werden den niederen und corruptesten Seite russischen Gewerbeaufsicht überlassen; denn die deutsch redenden Beamten können sich unter der Sprachvorordnung nicht behaupten. Ein Russischer Theologe, wie er sich unter Platonovitsch's Herrschaft über Polen ergibt, wird in die Ostseeprovinzen eindringen und dieselben nach allen Richtungen verschaffen. Wenn wir Sprache und Einschränkungen der Ostseeprovinzen so wie die lutherische Religion der Gegenstand beständiger Auseinandersetzung geworden. Die Gewerbeaufsicht ist durch die Russregeln bezüglich der gewünschten Chancenlosigkeit und Chancenlosigkeit der Bevölkerung sich auszeichneten, werden den niederen und corruptesten Seite russischen Gewerbeaufsicht überlassen; denn die deutsch redenden Beamten können sich unter der Sprachvorordnung nicht behaupten. Ein Russischer Theologe, wie er sich unter Platonovitsch's Herrschaft über Polen ergibt, wird in die Ostseeprovinzen eindringen und dieselben nach allen Richtungen verschaffen. Wenn wir Sprache und Einschränkungen der Ostseeprovinzen so wie die lutherische Religion der Gegenstand beständiger Auseinandersetzung geworden. Die Gewerbeaufsicht ist durch die Russregeln bezüglich der gewünschten Chancenlosigkeit und Chancenlosigkeit der Bevölkerung sich auszeichneten, werden den niederen und corruptesten Seite russischen Gewerbeaufsicht überlassen; denn die deutsch redenden Beamten können sich unter der Sprachvorordnung nicht behaupten. Ein Russischer Theologe, wie er sich unter Platonovitsch's Herrschaft über Polen ergibt, wird in die Ostseeprovinzen eindringen und dieselben nach allen Richtungen verschaffen. Wenn wir Sprache und Einschränkungen der Ostseeprovinzen so wie die lutherische Religion der Gegenstand beständiger Auseinandersetzung geworden. Die Gewerbeaufsicht ist durch die Russregeln bezüglich der gewünschten Chancenlosigkeit und Chancenlosigkeit der Bevölkerung sich auszeichneten, werden den niederen und corruptesten Seite russischen Gewerbeaufsicht überlassen; denn die deutsch redenden Beamten können sich unter der Sprachvorordnung nicht behaupten. Ein Russischer Theologe, wie er sich unter Platonovitsch's Herrschaft über Polen ergibt, wird in die Ostseeprovinzen eindringen und dieselben nach allen Richtungen verschaffen. Wenn wir Sprache und Einschränkungen der Ostseeprovinzen so wie die lutherische Religion der Gegenstand beständiger Auseinandersetzung geworden. Die Gewerbeaufsicht ist durch die Russregeln bezüglich der gewünschten Chancenlosigkeit und Chancenlosigkeit der Bevölkerung sich auszeichneten, werden den niederen und corruptesten Seite russischen Gewerbeaufsicht überlassen; denn die deutsch redenden Beamten können sich unter der Sprachvorordnung nicht behaupten. Ein Russischer Theologe, wie er sich unter Platonovitsch's Herrschaft über Polen ergibt, wird in die Ostseeprovinzen eindringen und dieselben nach allen Richtungen verschaffen. Wenn wir Sprache und Einschränkungen der Ostseeprovinzen so wie die lutherische Religion der Gegenstand beständiger Auseinandersetzung geworden. Die Gewerbeaufsicht ist durch die Russregeln bezüglich der gewünschten Chancenlosigkeit und Chancenlosigkeit der Bevölkerung sich auszeichneten, werden den niederen und corruptesten Seite russischen Gewerbeaufsicht überlassen; denn die deutsch redenden Beamten können sich unter der Sprachvorordnung nicht behaupten. Ein Russischer Theologe, wie er sich unter Platonovitsch's Herrschaft über Polen ergibt, wird in die Ostseeprovinzen eindringen und dieselben nach allen Richtungen verschaffen. Wenn wir Sprache und Einschränkungen der Ostseeprovinzen so wie die lutherische Religion der Gegenstand beständiger Auseinandersetzung geworden. Die Gewerbeaufsicht ist durch die Russregeln bezüglich der gewünschten Chancenlosigkeit und Chancenlosigkeit der Bevölkerung sich auszeichneten, werden den niederen und corruptesten Seite russischen Gewerbeaufsicht überlassen; denn die deutsch redenden Beamten können sich unter der Sprachvorordnung nicht behaupten. Ein Russischer Theologe, wie er sich unter Platonovitsch's Herrschaft über Polen ergibt, wird in die Ostseeprovinzen eindringen und dieselben nach allen Richtungen verschaffen. Wenn wir Sprache und Einschränkungen der Ostseeprovinzen so wie die lutherische Religion der Gegenstand beständiger Auseinandersetzung geworden. Die Gewerbeaufsicht ist durch die Russregeln bezüglich der gewünschten Chancenlosigkeit und Chancenlosigkeit der Bevölkerung sich auszeichneten, werden den niederen und corruptesten Seite russischen Gewerbeaufsicht überlassen; denn die deutsch redenden Beamten können sich unter der Sprachvorordnung nicht behaupten. Ein Russischer Theologe, wie er sich unter Platonovitsch's Herrschaft über Polen ergibt, wird in die Ostseeprovinzen eindringen und dieselben nach allen Richtungen verschaffen. Wenn wir Sprache und Einschränkungen der Ostseeprovinzen so wie die lutherische Religion der Gegenstand beständiger Auseinandersetzung geworden. Die Gewerbeaufsicht ist durch die Russregeln bezüglich der gewünschten Chancenlosigkeit und Chancenlosigkeit der Bevölkerung sich auszeichneten, werden den niederen und corruptesten Seite russischen Gewerbeaufsicht überlassen; denn die deutsch redenden Beamten können sich unter der Sprachvorordnung nicht behaupten. Ein Russischer Theologe, wie er sich unter Platonovitsch's Herrschaft über Polen ergibt, wird in die Ostseeprovinzen eindringen und dieselben nach allen Richtungen verschaffen. Wenn wir Sprache und Einschränkungen der Ostseeprovinzen so wie die lutherische Religion der Gegenstand beständiger Auseinandersetzung geworden. Die Gewerbeaufsicht ist durch die Russregeln bezüglich der gewünschten Chancenlosigkeit und Chancenlosigkeit der Bevölkerung sich auszeichneten, werden den niederen und corruptesten Seite russischen Gewerbeaufsicht überlassen; denn die deutsch redenden Beamten können sich unter der Sprachvorordnung nicht behaupten. Ein Russischer Theologe, wie er sich unter Platonovitsch's Herrschaft über Polen ergibt, wird in die Ostseeprovinzen eindringen und dieselben nach allen Richtungen verschaffen. Wenn wir Sprache und Einschränkungen der Ostseeprovinzen so wie die lutherische Religion der Gegenstand beständiger Auseinandersetzung geworden. Die Gewerbeaufsicht ist durch die Russregeln bezüglich der gewünschten Chancenlosigkeit und Chancenlosigkeit der Bevölkerung sich auszeichneten, werden den niederen und corruptesten Seite russischen Gewerbeaufsicht überlassen; denn die deutsch redenden Beamten können sich unter der Sprachvorordnung nicht behaupten. Ein Russischer Theologe, wie er sich unter Platonovitsch's Herrschaft über Polen ergibt, wird in die Ostseeprovinzen eindringen und dieselben nach allen Richtungen verschaffen. Wenn wir Sprache und Einschränkungen der Ostseeprovinzen so wie die lutherische Religion der Gegenstand beständiger Auseinandersetzung geworden. Die Gewerbeaufsicht ist durch die Russregeln bezüglich der gewünschten Chancenlosigkeit und Chancenlosigkeit der Bevölkerung sich auszeichneten, werden den niederen und corruptesten Seite russischen Gewerbeaufsicht überlassen; denn die deutsch redenden Beamten können sich unter der Sprachvorordnung nicht behaupten. Ein Russischer Theologe, wie er sich unter Platonovitsch's Herrschaft über Polen ergibt, wird in die Ostseeprovinzen eindringen und dieselben nach allen Richtungen verschaffen. Wenn wir Sprache und Einschränkungen der Ostseeprovinzen so wie die lutherische Religion der Gegenstand beständiger Auseinandersetzung geworden. Die Gewerbeaufsicht ist durch die Russregeln bezüglich der gewünschten Chancenlosigkeit und Chancenlosigkeit der Bevölkerung sich auszeichneten, werden den niederen und corruptesten Seite russischen Gewerbeaufsicht überlassen; denn die deutsch redenden Beamten können sich unter der Sprachvorordnung nicht behaupten. Ein Russischer Theologe, wie er sich unter Platonovitsch's Herrschaft über Polen ergibt, wird in die Ostseeprovinzen eindringen und dieselben nach allen Richtungen verschaffen. Wenn wir Sprache und Einschränkungen der Ostseeprovinzen so wie die lutherische Religion der Gegenstand beständiger Auseinandersetzung geworden. Die Gewerbeaufsicht ist durch die Russregeln bezüglich der gewünschten Chancenlosigkeit und Chancenlosigkeit der Bevölkerung sich auszeichneten, werden den niederen und corruptesten Seite russischen Gewerbeaufsicht überlassen; denn die deutsch redenden Beamten können sich unter der Sprachvorordnung nicht behaupten. Ein Russischer Theologe, wie er sich unter Platonovitsch's Herrschaft über Polen ergibt, wird in die Ostseeprovinzen eindringen und dieselben nach allen Richtungen verschaffen. Wenn wir Sprache und Einschränkungen der Ostseeprovinzen so wie die lutherische Religion der Gegenstand beständiger Auseinandersetzung geworden. Die Gewerbeaufsicht ist durch die Russregeln bezüglich der gewünschten Chancenlosigkeit und Chancenlosigkeit der Bevölkerung sich auszeichneten, werden den niederen und corruptesten Seite russischen Gewerbeaufsicht überlassen; denn die deutsch redenden Beamten können sich unter der Sprachvorordnung nicht behaupten. Ein Russischer Theologe, wie er sich unter Platonovitsch's Herrschaft über Polen ergibt, wird in die Ostseeprovinzen eindringen und dieselben nach allen Richtungen verschaffen. Wenn wir Sprache und Einschränkungen der Ostseeprovinzen so wie die lutherische Religion der Gegenstand beständiger Auseinandersetzung geworden. Die Gewerbeaufsicht ist durch die Russregeln bezüglich der gewünschten Chancenlosigkeit und Chancenlosigkeit der Bevölkerung sich auszeichneten, werden den niederen und corruptesten Seite russischen Gewerbeaufsicht überlassen; denn die deutsch redenden Beamten können sich unter der Sprachvorordnung nicht behaupten. Ein Russischer Theologe, wie er sich unter Platonovitsch's Herrschaft über Polen ergibt, wird in die Ostseeprovinzen eindringen und dieselben nach allen Richtungen verschaffen. Wenn wir Sprache und Einschränkungen der Ostseeprovinzen so wie die lutherische Religion der Gegenstand beständiger Auseinandersetzung geworden. Die Gewerbeaufsicht ist durch die Russregeln bezüglich der gewünschten Chancenlosigkeit und Chancenlosigkeit der Bevölkerung sich auszeichneten, werden den niederen und corruptesten Seite russischen Gewerbeaufsicht überlassen; denn die deutsch redenden Beamten können sich unter der Sprachvorordnung nicht behaupten. Ein Russischer Theologe, wie er sich unter Platonovitsch's Herrschaft über Polen ergibt, wird in die Ostseeprovinzen eindringen und dieselben nach allen Richtungen verschaffen. Wenn wir Sprache und Einschränkungen der Ostseeprovinzen so wie die lutherische Religion der Gegenstand beständiger Auseinandersetzung geworden. Die Gewerbeaufsicht ist durch die Russregeln bezüglich der gewünschten Chancenlosigkeit und Chancenlosigkeit der Bevölkerung sich auszeichneten, werden den niederen und corruptesten Seite russischen Gewerbeaufsicht überlassen; denn die deutsch redenden Beamten können sich unter der Sprachvorordnung nicht behaupten. Ein Russischer Theologe, wie er sich unter Platonovitsch's Herrschaft über Polen ergibt, wird in die Ostseeprovinzen eindringen und dieselben nach allen Richtungen verschaffen. Wenn wir Sprache und Einschränkungen der Ostseeprovinzen so wie die lutherische Religion der Gegenstand beständiger Auseinandersetzung geworden. Die Gewerbeaufsicht ist durch die Russregeln bezüglich der gewünschten Chancenlosigkeit und Chancenlosigkeit der Bevölkerung sich auszeichneten, werden den niederen und corruptesten Seite russischen Gewerbeaufsicht überlassen; denn die deutsch redenden Beamten können sich unter der Sprachvorordnung nicht behaupten. Ein Russischer Theologe, wie er sich unter Platonovitsch's Herrschaft über Polen ergibt, wird in die Ostseeprovinzen eindringen und dieselben nach allen Richtungen verschaffen. Wenn wir Sprache und Einschränkungen der Ostseeprovinzen so wie die lutherische Religion der Gegenstand beständiger Auseinandersetzung geworden. Die Gewerbeaufsicht ist durch die Russregeln bezüglich der gewünschten Chancenlosigkeit und Chancenlosigkeit der Bevölkerung sich auszeichneten, werden den niederen und corruptesten Seite russischen Gewerbeaufsicht überlassen; denn die deutsch redenden Beamten können sich unter der Sprachvorordnung nicht behaupten. Ein Russischer Theologe, wie er sich unter Platonovitsch's Herrschaft über Polen ergibt, wird in die Ostseeprovinzen eindringen und dieselben nach allen Richtungen verschaffen. Wenn wir Sprache und Einschränkungen der Ostseeprovinzen so wie die lutherische Religion der Gegenstand beständiger Auseinandersetzung geworden. Die Gewerbeaufsicht ist durch die Russregeln bezüglich der gewünschten Chancenlosigkeit und Chancenlosigkeit der Bevölkerung sich auszeichneten, werden den niederen und corruptesten Seite russischen Gewerbeaufsicht überlassen; denn die deutsch redenden Beamten können sich unter der Sprachvorordnung nicht behaupten. Ein Russischer Theologe, wie er sich unter Platonovitsch's Herrschaft über Polen ergibt, wird in die Ostseeprovinzen eindringen und dieselben nach allen Richtungen verschaffen. Wenn wir Sprache und Einschränkungen der Ostseeprovinzen so wie die lutherische Religion der Gegenstand beständiger Auseinandersetzung geworden. Die Gewerbeaufsicht ist durch die Russregeln bezüglich der gewünschten Chancenlosigkeit und Chancenlosigkeit der Bevölkerung sich auszeichneten, werden den niederen und corruptesten Seite russischen Gewerbeaufsicht überlassen; denn die deutsch redenden Beamten können sich unter der Sprachvorordnung nicht behaupten. Ein Russischer Theologe, wie er sich unter Platonovitsch's Herrschaft über Polen ergibt, wird in die Ostseeprovinzen eindringen und dieselben nach allen Richtungen verschaffen. Wenn wir Sprache und Einschränkungen der Ostseeprovinzen so wie die lutherische Religion der Gegenstand beständiger Auseinandersetzung geworden. Die Gewerbeaufsicht ist durch die Russregeln bezüglich der gewünschten Chancenlosigkeit und Chancenlosigkeit der Bevölkerung sich auszeichneten, werden den niederen und corruptesten Seite russischen Gewerbeaufsicht überlassen; denn die deutsch redenden Beamten können sich unter der Sprachvorordnung nicht behaupten. Ein Russischer Theologe, wie er sich unter Platonovitsch's Herrschaft über Polen ergibt, wird in die Ostseeprovinzen eindringen und dieselben nach allen Richtungen verschaffen. Wenn wir Sprache und Einschränkungen der Ostseeprovinzen so wie die lutherische Religion der Gegenstand beständiger Auseinandersetzung geworden. Die Gewerbeaufsicht ist durch die Russregeln bezüglich der gewünschten Chancenlosigkeit und Chancenlosigkeit der Bevölkerung sich auszeichneten, werden den niederen und corruptesten Seite russischen Gewerbeaufsicht überlassen; denn die deutsch redenden Beamten können sich unter der Sprachvorordnung nicht behaupten. Ein Russischer Theologe, wie er sich unter Platonovitsch's Herrschaft über Polen ergibt, wird in die Ostseeprovinzen eindringen und dieselben nach allen Richtungen verschaffen. Wenn wir Sprache und Einschränkungen der Ostseeprovinzen so wie die lutherische Religion der Gegenstand beständiger Auseinandersetzung geworden. Die Gewerbeaufsicht ist durch die Russregeln bezüglich der gewünschten Chancenlosigkeit und Chancenlosigkeit der Bevölkerung sich auszeichneten, werden den niederen und corruptesten Seite russischen Gewerbeaufsicht überlassen; denn die deutsch redenden Beamten können sich unter der Sprachvorordnung nicht behaupten. Ein Russischer Theologe, wie er sich unter Platonovitsch's Herrschaft über Polen ergibt, wird in die Ostseeprovinzen eindringen und dieselben nach allen Richtungen verschaffen. Wenn wir Sprache und Einschränkungen der Ostseeprovinzen so wie die lutherische Religion der Gegenstand beständiger Auseinandersetzung geworden. Die Gewerbeaufsicht ist durch die Russregeln bezüglich der gewünschten Chancenlosigkeit und Chancenlosigkeit der Bevölkerung sich auszeichneten, werden den niederen und corruptesten Seite russischen Gewerbeaufsicht überlassen; denn die deutsch redenden Beamten können sich unter der Sprachvorordnung nicht behaupten. Ein Russischer Theologe, wie er sich unter Platonovitsch's Herrschaft über Polen ergibt, wird in die Ostseeprovinzen eindringen und dieselben nach allen Richtungen verschaffen. Wenn wir Sprache und Einschränkungen der Ostseeprovinzen so wie die lutherische Religion der Gegenstand beständiger Auseinandersetzung











**Wollene Herren- und Dameuwesta**  
von den geringsten bis zu den feinsten Qualitäten, fertigt im Zuge, sowie für eigene Rechnung zu enorm billigen Preisen. Gell. Offerten aus F. A. 8014 erbeten durch Rudolf Kosse, Leipzig.

**Nr. 5 Hainstr. Nr. 5,**  
Zürcher  
webernde Fabrik, S. u. ord. Stoffe,  
eine Partie Rechte zu  
**Knaben- u. Herren-Anzügen**  
billig verkauft.

Eine Partie aus geordneten  
**Stiefel,**  
circa 200 Paar für Herren, Damen  
und Kinder seien, da sie am Ende  
etwas gelitten, möglichst im  
Gange oder Partie zu toll preis  
verkauft werden.  
**Heini Wolff aus Dresden.**  
Hier während der Woche:  
Katharinenstraße 9.

**Campinas Kaffee**  
gebrannt  
à Pfund 85 Pfennige,  
in rein und aufschwender Canistil.  
**Wiederkaufende Rabatt!**  
ausgeführt  
**Bernhard Wagner.**  
Schäfer- u. Dörfchenstrasse 6.

**Maronen,**  
neue Wohltheilung  
neue Traubenzucker,  
neue Kranzfeigen,  
neue Nektarinen und Mandeln.  
**Brünellen,**

Wandeln u. Süßereien ausgebildet  
**Theod. Held Nachfolger.**  
26 Petersstraße 26.

Wohltheilung  
rein und wohlverdiente  
**Salat- und Speise-Oele**

lieferen  
Die Ueffizient: Ed. Holzhausen,  
Nordhausen a. Orts.

Bezügl. 1. Ritterstr. 11 Empfehlung.

Seit 1854: 2 Caves de France, à über 100 Pf. in Bezeichnung  
**Oswald Nier's**  
• Montagny  
Burgundy, Nievre 50  
autentische, reine,  
ausgezeichnete franz.  
— Naturweine —  
Aut. Preis: Cavaus  
gut & frisch

Der Saatbau für Blauer, Grünblauer und  
Auer Blaue empfohlen.

**alten Malaga**  
a. 2. und 3. Maer.  
**F. Cassel,** Bitterstrasse.

**Fertsch & Simon**  
Weingroßhandlung  
Telephonverbindung Nr. 386.

Sie haben sehr Abschriften für unsere  
garantiert reinen Koraspiritus,  
seine thätige Aktion mit besten Referenzen.  
F. Crispin, Tettlin,  
Grafe-Dompt. Brauerei u. Bierbier-Johann.  
Gegründet 1814.

Deine Wollfertig-

**Butter**  
in Bergamont-Böller, à Pfund 65 q. liter,  
Sahne- und Sahnebutter, à Pf. 1.20.

**Thüringer Schinken**  
mit und ohne Knoblauch  
Binder & Schmidt,  
16 Fleischstr. 16.

**Dampfmolkerei,**  
Milch- und Butterhandlung,  
**Hugo Reimann,**  
Windmühlenstraße 56.

Gesamtproduktion täglich frisch  
Feinste Tafelbutter aus schönem Rahm  
à Pf. 60 q. d. feinste Tafelbutter aus  
frisch lauern Rahm à Pf. 75 q.

Transportierte Butter täglich frisch konserviert:  
Feinste Tafelbutter aus schönem Rahm  
à Pf. 68 q. d. feinste Tafelbutter aus frisch  
lauern Rahm à Pf. 65 q. feinste Molkereibutter à Pf. 60 q. d. feine bayerische  
feste Schmalzbutter à Pf. 130 q. d. feine  
bayerische Schmalzbutter à Pf. 100 q. d.  
feine Schmalzbutter à Pf. 120 q. d.  
feine Schmalzbutter à Pf. 130 q. d. feine  
Schmalzbutter à Pf. 140 q. d. feine Schmalzbutter.

**Butter! Molkerei Mistelbach,**  
direkte Verkauf, täglich frisch, buntstein,  
Pfanne in fertig. Säftekraut mit Hamm.,  
feinte u. billige Tafelbutter.

Empfehlungen: 41. Max Berthold,

Delicatessen-Handlung.  
**Feinste Tafelbutter!**  
täglich frisch à Pf. 65—75 q.

**R. Zahn** a. 1. Pf. à Pf. 1.20,  
billiger Butterbutter gleich.

Will. Weiske, Gerberstraße Nr. 56.

J. Weiske, Weißbier, Weißbierstraße 122.

deinster  
**Harzer Kämmelfäße**

perl. weiss. Rahm, à 100 Pfund 3.00 q.

bei F. L. F. Schneider, Tettau.

Will. Hahne, Stiege 1. Orts.

Deine Hähne u. Poniatow

heute Abend frisch Raute 71.

## Die Drahtwaren-Fabrik von **J. Koch**, Rostock i. M., Wokrenterstr. 22,

(Silberer Webstuhl, Greifswald 1880)  
empfiehlt billigstes verträgliche Tafelgitter zur Einsiedigung von Wildparks, Gütern, Hühnerhöfen u. verz. Drahtfischen und Krebsfischen, patentiert. Habenlohe, Kartoffelfische, Thorene, Türen u. Fenster.

Freizeitgeschäfte führen norm. zur Verhüllung.

Aus d. Nachsch. d. aufgelösten

Firma M. Pechtesser Söhne werden mit großer Voller Schalldämmung zum  
schwierigen Verlust während der Reise übertragen. Es sind daher noch vor-  
handen circa

200 Pf. reine Filztaffeln mit Filzsohlen,

400 Pf. Cordstühle u. Ballstühle etc. etc. enorm

billigste empfiehlt einzigartiges Lager eines höchsten Qualitäts-

Reichweite. Deutlich besser als mittleren Preisen.

Henri Wolff. Während der Reise:

Katharinenstraße neue Nr. 9.

Ein Partie aus geordneten

**Stiefel,**

circa 200 Paar für Herren, Damen

und Kinder seien, da sie am Ende

etwas gelitten, möglichst im

Gange oder Partie zu toll preis

verkauft werden.

Heini Wolff aus Dresden.

Hier während der Woche:

Katharinenstraße 9.

Worms a. M., eine seit einer Reihe von Jahren bestehende Firma mit eigenen Weinbergen, s. B. u. A. der berühmte Liebfraumilch-Wein,

würde erwünscht, dass sie mit ihr

Leipzig und Umgegend eine

General-Niederlage für

den direkten Weinverkauf übertragen. Wein ausgewähltes Lager enthält von

den billigen bis zu den feinsten Sorten Weine, wie Bourgogne,

Champagner, Madeira, Sherry, Portwein, Malaga u. C. Krems und Rosinenweine zu Karlsruhe angeboten.

Für Reinheit der Weine leistet meine Firma Garantie.

Preis-Garantie stehen zu Diensten.

Tagesverkauf: Colonnadenstraße 10. C. H. Brömmel.

**CHAMPAGNERWEINE**  
Söhlein & Co.

„Rheingold“ Söhlein & Co.

(Rheingoldwein zu 1. Pf. Preis)

„Carte Blanche“ Söhlein & Co.

„Kaisersect“ Söhlein & Co.

Bezug durch Weingroßhandlungen.

10 GOLDENE MEDAILLEN u. EHRENDIPLOME 10

zu jedem Tropf J. Liebig's

in blauer Farbe trägt.

Zu haben in den Colonial-, Delicatesswaaren- und Drogen-  
Geschäften, Apotheken etc.

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:

Herrn Dietz & Richter: Geyer & Schumann in Leipzig.

10 GOLDENE MEDAILLEN u. EHRENDIPLOME 10

Jur. aecht den Namen tragend J. Liebig's

in blauer Farbe trägt.

Zu haben in den Colonial-, Delicatesswaaren- und Drogen-  
Geschäften, Apotheken etc.

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:

Herrn Dietz & Richter: Geyer & Schumann in Leipzig.

10 GOLDENE MEDAILLEN u. EHRENDIPLOME 10

Jur. aecht den Namen tragend J. Liebig's

in blauer Farbe trägt.

Zu haben in den Colonial-, Delicatesswaaren- und Drogen-  
Geschäften, Apotheken etc.

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:

Herrn Dietz & Richter: Geyer & Schumann in Leipzig.

10 GOLDENE MEDAILLEN u. EHRENDIPLOME 10

Jur. aecht den Namen tragend J. Liebig's

in blauer Farbe trägt.

Zu haben in den Colonial-, Delicatesswaaren- und Drogen-  
Geschäften, Apotheken etc.

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:

Herrn Dietz & Richter: Geyer & Schumann in Leipzig.

10 GOLDENE MEDAILLEN u. EHRENDIPLOME 10

Jur. aecht den Namen tragend J. Liebig's

in blauer Farbe trägt.

Zu haben in den Colonial-, Delicatesswaaren- und Drogen-  
Geschäften, Apotheken etc.

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:

Herrn Dietz & Richter: Geyer & Schumann in Leipzig.

10 GOLDENE MEDAILLEN u. EHRENDIPLOME 10

Jur. aecht den Namen tragend J. Liebig's

in blauer Farbe trägt.

Zu haben in den Colonial-, Delicatesswaaren- und Drogen-  
Geschäften, Apotheken etc.

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:

Herrn Dietz & Richter: Geyer & Schumann in Leipzig.

10 GOLDENE MEDAILLEN u. EHRENDIPLOME 10

Jur. aecht den Namen tragend J. Liebig's

in blauer Farbe trägt.

Zu haben in den Colonial-, Delicatesswaaren- und Drogen-  
Geschäften, Apotheken etc.

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:

Herrn Dietz & Richter: Geyer & Schumann in Leipzig.

10 GOLDENE MEDAILLEN u. EHRENDIPLOME 10

Jur. aecht den Namen tragend J. Liebig's

in blauer Farbe trägt.

Zu haben in den Colonial-, Delicatesswaaren- und Drogen-  
Geschäften, Apotheken etc.

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:

Herrn Dietz & Richter: Geyer & Schumann in Leipzig.

10 GOLDENE MEDAILLEN u. EHRENDIPLOME 10

Jur. aecht den Namen tragend J. Liebig's

in blauer Farbe trägt.

Zu haben in den Colonial-, Delicatesswaaren- und Drogen-  
Geschäften, Apotheken etc.

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:

Herrn Dietz & Richter: Geyer & Schumann in Leipzig.

10 GOLDENE MEDAILLEN u. EHRENDIPLOME 10

Jur. aecht den Namen tragend J. Liebig's

in blauer Farbe trägt.

Zu haben in den Colonial-, Delicatesswaaren- und Drogen-  
Geschäften, Apotheken etc.

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:

Herrn Dietz & Richter: Geyer & Schumann in Leipzig.

10 GOLDENE MEDAILLEN u. EHRENDIPLOME 10

Jur. aecht den Namen tragend J. Liebig's

in blauer Farbe trägt.

Zu haben in den Colonial-, Delicatesswaaren- und Drogen-  
Geschäften, Apotheken etc.

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:

Herrn Dietz & Richter: Geyer & Schumann in Leipzig.

10 GOLDENE MEDAILLEN u. EH

# Bweite Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nº 283.

Sonnabend den 10. October 1885.

79. Jahrgang.

## Möbel-Ausstattungs-Magazin 33 Nordstrasse 33.

Meinen werben diejenigen u. anwältigten Kunden, sowie einen hohen Publicum zur eig. Anzeige, daß ich meine, in drei Etagen befindlichen grossartigen Lagerräumen wieder auf das Seite u. Torgäßtägliche fortsetzt habe und soll der kolossal Umsatz, den ich in den letzten 2 Wochen in ganz Wohnungsseinrichtungen, sowie aus einzelnen Stücken, gemacht habe, ein Beweis dafür sein, daß ich wirklich gute und reell gearbeitete Möbel zu einem gering billigen Preise absetze.

Die Rö. in der ersten Etage befindende Abteilung für comp. stylisch angefertigten Salons, Wohn-, Speise- und Schlafzimmersseinrichtungen empfiehlt sich einem begrenzten Publicum, auch Nichtkäufern zur eig. Behandlung und mag ich noch ganz besonders auf die so beliebt gewordenen, gut gearbeiteten comp. Wohn- mit Schlafzimmer-Einrichtungen für zusammen Mark 225.—

außerdem. Der im Parterre befindliche Verkauf von einzelnen Stücken findet von Früh 8 Uhr ununterbrochen bis Abends 5 Uhr statt, u. erwidere ich hierdurch auf die an mich so oft gerichtete

Anfrage, daß ich hier in Leipzig keine Filialen errichtet habe und daß der Verkauf von gut gearbeiteten und doch preiswerten Möbeln nur bestimmt bei

**M. Burghardt**, 33 Nordstrasse 33.

Vianino, französisch, mit grossem vollen Tiss., nur lange Zeit arbeitet, um Garnitur 1000 fl. zu verkaufen. H. Stiel, Wiedenstrasse 42.

Bordüllust holter ein eins. Kreuz. Vianino, f. 1000 fl. Garnitur 1. Klasse.

Bordüllust, vorn. d. u. aus Vianino und Stiel, neu u. sehr. G. Schre. Erdmannstr. 1. Kl.

Ein Klappel in Nr. 40 A zu verkaufen. Brigitte, Brüderstr. 33. 3. Klasse.

Ein Klappel in großer Ausstellung verkaufen und vermieten J. Schoef, Brüderstrasse 11. L.

Vianino, französisch, soll neu. für 875 fl. unter einer Kommode. Wangen, Erdmannstrasse 14.

Vianino, französisch 375 fl. Bildst. engl. W. 420 fl. Sofas, Klappel 150 fl. 4. Klassestr. 14.

Ein Klappel, gut geb., lädt in Tos. für 350 fl. zu verkaufen. Taschstr. 5. 3. Kl.

Eine Klappel in 1000 fl. zu verkaufen. Vianino, Erdmannstr. 42. 4. Klasse.

Ein Klappel in großer Ausstellung verkaufen und vermieten J. Schoef, Brüderstrasse 11. L.

Vianino, französisch, soll neu. für 875 fl. unter einer Kommode. Wangen, Erdmannstrasse 14.

Vianino, französisch 375 fl. Bildst. engl. W. 420 fl. Sofas, Klappel 150 fl. 4. Klassestr. 14.

Ein Klappel, gut geb., lädt in Tos. für 350 fl. zu verkaufen. Taschstr. 5. 3. Kl.

Eine Klappel in 1000 fl. zu verkaufen. Vianino, Erdmannstr. 42. 4. Klasse.

Ein Klappel in großer Ausstellung verkaufen und vermieten J. Schoef, Brüderstrasse 11. L.

Ein gut gebautes Vianino in verschiedenen Ausstellungsraumen 29. 3. Klasse.

1. Kl. Vianino 75 fl. 4. Klassestr. 33. L.

Kreuzl. Vianino 810 fl. Markt 9. II.

Ein Klappel eines Möbelwerks, fast neu, sehr gut gebaut, mit 40 Walzen, welches 220 fl. gefordert hat, ist billig zu verkaufen. Brigitte, Brüderstr. 9. portieren.

Jüthern mit 39—42 Sitz. Vianino, Seiten-Schlaf. Schulstr. 10. 3. Kl.

Jüthern, geb. billig. Brigitte, 18. II. L.

Alle gute Möbel. 8. Erdmannstr. 17. 3. Kl. I.

**Nähmaschinen**,

1. Kl. 50 fl. wöchentlich Abholung, 1000 fl.

Große Nähmaschine 4. Kl. 5. Klasse.

Ein neue Nähmaschine ist billig zu verkaufen. Oberdorffstrasse 7. port. rechts.

**Alte Münzen**, 4000 fl. kostbar zu verkaufen. Breitgasse 4. 4. Kl. 3. Klasse.

Ein neue Nähmaschine ist billig zu verkaufen. Oberdorffstrasse 7. port. rechts.

**Große Auswahl v. Möbels**, Spiegel, Holzwaren empfiehlt billig. Friedr. Brenner, Erdmannstrasse 24.

**Handschuh-Gegenlebenslauf**.

Die besten einzeln. Komponierte, Kleid-Varianten, für Herren und

Winter fahrt oder Ritten u. Reisen für den aufwendendsten Preis billigen Preis von 45 und 65 fl. das Paar zu verkaufen. Brüderstr. 24. 2. Klasse.

**Wichtig für Damen**.

Großartige Münzen, Portefeuilles und

Accessoires, sowie farbig reichleidende

Reißverschlüsse für hohe Preise Brüderstr. 19.

**Philippe** eines Boden. Lederstrasse 4. 3. Klasse.

**7 Wichtung auf Nr. 7**

**Winterüberzieher**,

Jacken, Gürtel, Mütze, Westen, Mäntel,

Schaftstiefel von 5 fl. an.

Accessoires für Damen u. Herren, Uhren,

Cigaretten, Hüte, Koffer u. 1000 Sachen.

7. Klassestr. 7. Klasse.

Genie bis 11 Uhr kleinster großes; Weiß-

sonntags bis 12 Uhr.

**Winterüberzieher**

in den u. grünen. 2. 4. an.

Mäntel, Jacke, Mäntel, Hüte, Schal-

lungen über mit Gesamt 2. 4. 6. Klasse,

2. 4. 6. Klasse, Gürtel, Westen, etc. Blätter-

strasse 21. Gr. Brüderstr. 21. I. Klasse.

Ein elegante Winterüberzieher.

Winterüberzieher, neue, sehr gut gebaut.

Neue Winterüberzieher, neue, sehr gut gebaut.

**Damen** haben Röth und Hiltz in allen  
Vogelkästen, bei Frau Götter,  
Gebäude, Berlin, Kastanienstraße 33, 2. Et.  
Urinat-Gürtelbindung.

Frau Schubel, Gebäude, Seite Nr. 1.  
Ein einf. Wädchen, weiches einiges  
Monate in Berufstätigkeit leben  
möchte, sucht ein beschäftigtes Unterricht  
nehmen bei ausbildungsfähigen Männern oder  
bei gegen entsprechende Vergütung.  
Sie würde gern impulsive d. wichtigsten  
Arbeiten übernehmen. Offerten mit  
Vergütung, erbeten aus: Götter F. M. A. 10  
in die Expedition dieses Blattes.

Gebäude Freihandl. gef. Emilieke 2, III. r.  
Irgend dieser Gebäu. aus oben, allein. Große  
eig. einmal. Entschuldigung. R. K. 100. Off.  
et. a. R. H. 100. Zillen, Kastanienstraße 23.

Kamm- und Käfergardeisen wird ge-  
fertigt vom Unternehmen bis zum Eigentlichen  
Fertigstellung. Nr. 2, II. Etag. rechts.

Vall. u. Gießerei - Bronz., Hansa-Werke.  
Tannen- u. Eisen-Großh. 1. 1. Tag. Leib-  
ger. gefert. Käfergardeisen 2, II. Durch. Markt 14.  
Käfer werden aus und bis zu gebrachte.  
Werke Nr. Kastanienstraße 15, port. r. nieder.

Gute 8. 3. fehlst. nach. Schneiderin  
empf. sich nur im 2. Turmerker, I. III. r.  
1 Schneiderin 1. nach Hiltz. 1. auf. Hiltz.  
auf. T. N. 20. Mit. Kastanienstraße 25. 2. Et.

Mehrere Käferarbeiter werden  
angestellt. Käfergardeisen 23, 4. Etag. Hiltz.  
Därlin 1. auf. Hiltz. Hiltz. Käfergardeisen 25. II.

Nach erbeten wird.

**„Wäsche“**  
zu machen gelingt. Käfergardeisen, Hiltz-  
hiltz und Käfergardeisen zur Verfügung.

Gebrüder Hiltz werden gebeten, welche  
Werke Käfergardeisen 11. Seidenstoffe von  
Mona Kunze und Kochstraße 17, II. bei  
R. Uhlig niedergeschaut.

Wirt. Mürsch in Grimma sucht, gekleidet  
auf Ausstellung, nach Ausstellung für  
Hand- und Kleiderwäsche. Wäsche beim  
Käfergardeisen 23, 4. Etag. Hiltz.

Reich erbeten wird.

**Offene Stellen**

Gärtnerjägerin sucht sofort gebraucht. So-  
meilen 2. Hälfte, Seite 18, Golden. Hiltz.  
Gärtnerjägerin gesucht Käfergardeisen, 7. port.

**Stellen- und Kaufleute**  
empfiehlt seine Dienste der  
Käfergardeisen-Verein  
in Frankfurt am Main (Hessen). St.-  
gäste gratis & franco. -  
Blickt jetzt Oktobert des  
Bereichs 15. 107. vom 1. Jahr. ab 9. Septem-  
ber. 220. Dresdner. - Nachweis für  
Principale fordert.

Eine leistungsfähige, einschlägige  
**Glück-, Wild- u. Waschleder-**  
**Handschuhfabrik**

sucht für das Königreich u. Provinz  
Sachsen einen guten Vertreter gegen  
Provision. Off. berichtet bei B. L. 40551  
Rudolf Kosse, Hiltz a. C.

**Gesucht**  
Herrn und Herren zum Verkauf von  
Rauch-, Tees-, Tee- und Käfergardeisen  
Zigaretten an Schule gegen ein Bignon von  
200. A. und gute Provision.

Hamburg. J. Stiller & Co.  
Eine eingeholtte renommierte Zigaretten-  
fabrik der Brüder Stiller sucht für Bezug  
und Umgang einer

**soliden wichtigen Agenten**,  
der mit den Zigarettenfabriken vertraut ist  
und. Ges. Offerten unter H. K. 261.  
Expedit. direkt. Witten erbeten.

**Bureau-Vorsteher.**

Bei Sitzung einer kleinen Agentur in  
Dresden für Lebensversicherung wird ein  
causitologischer Beamter gesucht. Siedlung  
gesucht. Offerten mit Angabe der  
wichtigsten Tätigkeiten, sowie der wichtigsten  
wollen max. 1000. A. Provision. G. H. 301  
an den „Invalidendank“, Leipzig,  
einsenden.

Die Generalagentur einer Hause- u. Lebens-  
versicherungs-Gesell. sucht einen causitologisch  
fähigen Agenten, der das vorhandene In-  
ventar übernehmen werden kann, und der be-  
reits mit Angabe zu Städten zu bringen.  
Angemessenes Einkommen 800. A.  
wollen max. 1000. A. Provision. G. H. 301  
an den „Invalidendank“, Leipzig,  
einsenden.

Die Bureau der General-Agentur einer  
Hause- u. Lebensversicherungs-Gesell.  
wird ein junger Mann gesucht, der bereits  
in der Branche steht wie z. T. Tätigkeiten  
Gehalt 900. A. Provision. mit Angabe der  
Gesell. off. R. 10 durch die Exp. d. Bl. erbeten.

Eine beliebte renommierte und gut eingeholtte  
Käfergardeisen-Fabrik sucht für Leipzig und  
Umgegend eine routinierte, mit der Branche  
vertraute Person.

**Detail-Reisenden.**  
Nur Solche, die einen beträchtlichen Vorrat  
besitzt befehlen und Präsentationen aufzu-  
weisen haben, sollen ihre Absichten mit Spezi-  
alitäten unter H. K. No. 2 in der  
Expedit. direkt. Witten niederschlagen.

Eine kleine  
**mechanische Bandweberei**

sucht einen jungen Mann, der besitzt 10.  
Zwei mechanische Webstühle zu leiten.  
Zwei kleine mechanische Webstühle, um  
in Kontakt mit dem Betriebe erhältlich.  
Angest. kann zweimal bald erfolgen.

Offerten möglichst unter Beifüllung einer  
Vergütung des Betreibers und abzugeben  
auf V. Z. H. 100 in der Exp. d. Bl. erbeten.

Eine bedeutende Geschäftsgesellschaft sucht  
für sofort einen erfahrenden, möglichst  
brandenburgischen

**Reisenden**  
und erbeten. Offerten unter H. K. 219, „In-  
validendank“, Leipzig.

**Reisender**  
der Gebäu. wird gesucht. Seite 17, 2. r.  
Gärtnerjägerin in Käfergardeisen, in Dresden  
findet mehrere Verkäufer. Preisg. am  
D. D. D. Käfergardeisen 23.

Mit der Güte u. Ausgewogenheit ver-  
treterter Commiss, junger Verkäufer, erbeten.  
Heinrich Ursch.

**Gegen hohes Gehalt und Provision**  
sucht ich für mein Betriebsgeschäft mehrere Offerten, die in der  
Leinen- u. Wäsche-Branche bereits mit aufwändigen  
Gütern gereift. Paul Frankenbach, Berlin, Kommentarstraße 66.

**Spinnmeister.**

Für eine gehobene Crottigarn-Spinnerie Mitteldeutschlands wird ein hoch-  
erziehbarer und leichtiger Krempelmeister gesucht. Derlei noch handelsmäßig  
Leistung und Bekleidung der Krempel herauss tätig und mit den neuesten  
Konstruktionen vertraut sein. Nur solche wollen sich melden, welche durch ihre Begegnung  
ihre Zukunft nachhaltig bilden. Offerten mit Angabe der Geschäftsaufgabe vorher unter  
Beifüllung von Angaben der bisherigen Zeugnisse und L. H. 90 an die Expedition dieses  
Blattes erbeten.

Gebäude Freihandl. gef. Emilieke 2, III. r.

Ein sehr gewandter Ver-  
käufer der Manufaktur-  
Branche, von repräsentativem  
Aussehen, nicht zu jung,  
25—35 Jahr, der über seine  
unbedingte Tüchtigkeit und  
guten Charakter Nachweise  
liefern kann, wird bei hohem  
Gehalt und guten Chancen  
zu engagieren gesucht. Nur  
solche wollen sich unter ge-  
nauer Angabe der bisherigen  
Tätigkeit und des Lebens-  
laufes, sowie Beifüllung der  
Photographie auf F. N. 236 bei  
Käfergardeisen & Vogler,

zu erbeten.

**Steinmeissen**  
haben sofort nach Bedürfnissen der  
Käfergardeisen.

Karl Müller jun.,  
Gärtnerjägerin.

**Gute Schuhmacher** (Dressurmeister.)

Rathaus, Seitenstraße 23. H. Schumacher.

Schuhmacher gesucht, bei kein. d. v. D.  
Arbeit. Käfergardeisen 23, 4. Etag. Hiltz.

**2 Büffel.** sucht sofort P. Schimpf,  
Schreiberstraße 16.

Ein sehr schönes Kind, welches auch  
Wohntreiber zu werden, Hotel Sitz,  
Wohntreiber unter H. 16 in die  
Expedit. dieses Blattes erbeten.

Ein junger, weicher Doktor hat, Schleifer  
zu lernen, kann sich meistens Steinmeissen 2.

**1 Schuhflicker** gegen Gehalt gesucht  
H. Friedreich, Käfergardeisen 21.

**Gute Schuhmacher** und Theodor Kalb,  
Baudammler, Universitätsstraße 1.

Wohntreiber, bei Seite, die Umsatz, bei  
Hotel gef. gleich. Art. gef. Markt 17, Tr. A. III.

**Großmeister** d. freier Wehr, 1. einz.  
Deut. 1. auf. verg. über H. 8. 464 Käfergardeisen 2.

**Aufwärter oder Haus-**  
mann gesucht.

Bei Bedienung einer Centralheizung und  
einer Feuerstelle in einer Villa in  
Gotha will für täglich 10. im Sommer  
8—9 Uhr, im Winter 6—7 Uhr ein  
Gotha wohndende Mann gesucht. Ein  
150 bis 180. A. jährlich. Überlegen unter H. 107  
in die Expedition dieses Blattes niedergeschlagen.

**Strohhaltermeister-Gesell.**

Eine Strohhaltermeister gesucht einen  
jungh. gesell. nach einem richtigen Arbeit;

sofort berichte, ob die angest. neben  
ihm beliegt, ob sie Stellung des Commiss

**eine dauernde.**

Werden soll niedergeschlagen in der  
Expedit. dieses Blattes unter Gleiter. B. W. 13400.

Ein ordentlicher unverdorbneter Dienst,  
der im Siedlung und Silberwaren gut  
bekannt ist, wird für das L. November von  
einem Geschäft auf Käfergardeisen gesucht. Nur  
solche mit guten Zeugnissen wollen die Arbeit  
sicherlich unter H. 8. 105 an die Expedition  
dieses Blattes erbeten.

**Strohhaltermeister-Gesell.**

Eine Strohhaltermeister gesucht einen  
jungh. gesell. nach einem richtigen Arbeit;

sofort berichte, ob die angest. neben  
ihm beliegt, ob sie Stellung des Commiss

**ein dauernde.**

Werden soll niedergeschlagen in der  
Expedit. dieses Blattes unter Gleiter. B. W. 13400.

**Wohntreiber-Gärtnerin**

haben sofort gesucht von Julian Kröger,  
Rathaus, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Gleiter. B. W. 13400.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin Ulrich, H. 23.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Hildegard, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen 23, 2. Et. IV.

**Gesucht** sofort gesucht von Wohntreiberin  
Julia, Käfergardeisen



**Krystall-Palast.**  
Aufreten sämmtlicher Spezialitäten.  
Anfang 1/2 Uhr. Reserv. Platz 1.50 Mk. Parteiro 1 Mk.  
Balcon 75 Pf. Morgen Sonntag: 2 Vorstellungen. Anfang 1/4 und 1/2 Uhr.  
**Große Künstler-Vorstellung.** Debüt des Sollpferdes „Blondin“. Im Garten bei günstiger Witterung „Blitz“, „Troika“. Das Schwierigste der haben Schule, ausgeführt mit den Schülern „Tranquill“, „Satin“ und „Patience“ von Mr. Corradini. Ausser am gedeckten Tischen wird auch im Parterre und auf dem Balkon Bier verabreicht. **morgen zum die Welt im Kleinen.** letzte Male Mechanisch-plast. Kunstwerk, verfert. u. darstellend von Vinc. Henke. Eintritt 50 Pf. Täglich geöffnet von früh 10 Uhr ab. Kinder 25 Pf.

**Krystall-Palast.**  
(Röhrer Saal und Nebenzimmer). Ausstellung von **Castan's Panopticum.**

Täglich geöffnet von 10 Uhr Vorm. bis 11 Uhr Abends. Eintritt 50 Pf. Kinder 25 Pf. Schreckenskammer 25 Pf.



Hente Ausstellung von **Carl Hagenbeck's Bella-Coola-Indianern** aus Nordwestamerika nebst einer großen ethnographischen Sammlung. Zu jedem Vormittag von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr. Eintritt 50 Pf. Kinder 25 Pf. **Alle Billets haben Gültigkeit.** Ernst Pankert.

**Börsenkeller.** Grimmaische Straße 10. Morgen. **Frühstückspen Concert.** Anfang 11 Uhr. G. Birkigt.

**Hôtel de Pologne,** Oberer Saal. Sonnabend, den 10. Oktober, und folgende Tage **Humoristische Soirée** der seit 21 Jahren bestehenden Leipziger Quartett- und Concertsänger. Herren Elys., Platt., Hoffmann, Locke, Friske, Maass und Hanke. Anfang Sonntag 1/2 Uhr, Mittwoch 8 Uhr. Eintritt 50 Pf. Kinder 25 Pf.

**Gute Quelle, Brühl 42.** Elegantes Verleihlokal. Rendevous aller Städten. (Ausgezeichnete Bier, vorzügliche Röste.) Künstler-Concert und Specialitäten-Vorstellung. 7 Tänze, 6 Herren verschiedenes Nationalen, welche sich eines ungewöhnlichen Besuches erfreuen, was jeden Abend ein außerordentliches Haus bewirkt. **Heute allgemeiner Wurst:** von heute **Anfang 7 Uhr.** **Tunnel:** Österreicherische Damen-Capelle. Vocals u. Instrumental-Concert. Anfang 5 Uhr. H. Fritsch.

**Théâtre variété. Café Metz.** Théâtre variété. **Concert u. Vorstellung.** Auftritten der Damen: Bl. A. Beau, Bl. M. Tokana, Bl. Delia Verra und Bl. C. Grossa, der Herren: Herrn N. Franke und G. Baader, sowie des Enger-Duos Max. Cliftion und Mrs. Davis, unter Leitung des Herrn R. Rosenthal. Anfang 1/2 Uhr. Eintritt nur 50 Pf. — Sonntags zwei Vorstellungen. W. Klingebell.

**Schubert's Ballhaus.** Kaiser Wilhelm-Straße. Konzert- und Ballmusik. Heute Schlachtfest.

**Bellevue, grosse Ballmusik.** Gustav Riedel.

# Central-Halle.

Sonnabend, den 10. Oktober.

## Grosse Specialitäten-Vorstellung.

**Sensationeller Erfolg**

**sämtlicher engagirten Künstler.**

Auftritt der Blas. 1. A 50 Mk. Saal und Galerie Eintritt 1. A Anfang 1/2 Uhr.

Eintritt 1/2 bis 1 Mk. ist vorher in den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

Sonntag, den 11. Oktober.

**Zwei große Vorstellungen.**

Anfang Nachmittags 4 Uhr und Abends 7 1/2 Uhr. R. Carles.

# Mellini-Theater

**Tägl. 2 grosse Vorstellungen,**

(Nachmittags halbe Preise für Kinder)

Groß-Berührung der amerikanischen Schauspielerin

**Miss Niagara.**

In ihrem phänomenalen, sternen erzeugenden Produktionen in einem aus Glas und

Eis verfertigten Eisenschaukeln.

**Stella!** Die Hocharistiken und neue Produktionen der

Dir. Mellini.

Preise der Blas. Opern 2. A — Großer Saal 1. A 50 Mk. — Zweiter

Ring 1. A — Galerie 50 Pf.

Die Lüfte ist von Morgen 11 Uhr ab größt.

Anfang Nachmittags 4 Uhr und Abends 7 1/2 Uhr.

R. Carles.

**Concert-Tunnel**

Hôtel de Pologne.

Auftritt des großartigen Klaviers Mr. Bock Willens.

Auftritt der Contre-Maestro Gräfin Marg. Hackelberg.

Groß-Berührung der drei berühmten Siegendorfer, wöch. interessante

Auftritte des gesammten engagirten Künstlerpersonals.

Anfang 8 Uhr, Sonntag 7 Uhr. Eintritt 50 Pf.

**Königl. Stadtgarten.** Premieren-Preise.

**Grosse Künstler Vorstellung.**

**Sensationeller Erfolg der Chanteuse Bl. Elsa Verna.** Auftritt der brillantesten Melodistin des Theaters Bl. Elsa und Paul Götsche, der Contre-Maestro Bl. Gottschalk, der

Wiener Comedie-Bl. Peppe Negro, der überberühmte Bl. Lewinsky, der

Langemarckl. Herr Dr. Seidel, der Theatrefamilie Herr Adolf u. Herr Dr. Berger.

Anfang 8 Uhr, Sonntag 10 Uhr. Semperoper haben Gültigkeit.

Wiederholige Speisefolie. Biere von Henninger & Schär ganz verschw.

Ed. Schmidt.

## Restaurant am Kautz, Rossplatz.

Denkt, wie täglich während der Wesse

## Großes Concert u. Vorstellung

der beliebten Singers-Gesellschaft Weiß aus Berlin.

Eintritt frei. Die Direction.

## Concerthaus Babelsberg,

5 Königslag 5.

## Täglich Künstler-Concert und Specialitäten-Vorstellung.

Auftritt der Goldschmiedinnen Bl. Sophie, Bl. Waldburg, Bl. Neuer, Bl. Ricordi, der Gehangenenmäuse Herrn Leopold Rüdiger. Wallstraße Zeitung Herr Lindner. — Anfang 7 Uhr. Programm an der Caffe. M. Stöger.

## Louisengarten,

Neben dem Krystall-Palast.

Zäglich während der Wesse große Künstler- u. Specialitäten-Vorstellung,

ausgeführt von den Mitgliedern des Trianontheaters zu Chemnitz.

unter Direction von J. Junghanns.

Anfang 8 Uhr. Neues Programm. Eintritt 50 Pf.

NB. Passepartout-Billets mit 20 Pf. Namenschein. Moritz Börner.

## Restaurant Kegler, 7 Münzgasse 7.

Täglich Concert und Vorträge der Concert- und Singspiel-Gesellschaft Humor.

Auftritt der vorzüglichen Duetten Herrn Voigt und Meiss. Eintritt frei.

## Grimmaische Straße 8, J. Schlachter.

Täglich Concert und Vorstellung. Direction: Otto Hoffmann.

Personal: Bl. D. Robinson, Bl. Bilder, Bl. Tich u. Bl. Geissler; Ureheuerl. Herr Edouard.

## Restauration, Pleißenstraße 11.

Heute Sonnabend: Herrn großes drei-Concert. Tafel Schweinstücken mit

Blüten. Biere u. Getr. u. Beziehung durch Käfermeisterl. Neu.

Wegen Sonntag, den 11. Oktober.

## Grosses Militair-Extra-Concert

von der Capelle des Königl. Schützen.

10. Infanterie-Regiment Nr. 134.

Direction: Herr Concertmeister Rödmann.

Anfang 1/2 Uhr. (Vom gleichen Programm.) Ende 30 Pf.

Nach dem Concert großer Ball.

Vorläufige Anzeige.

Sam. 2. bis 7. November 1885

Auftritte der Volks-, Parterre- und Käfigtheater-Gesellschaft

Kolter-Hegelmann.

F. L. Brandt.

## Schiller-Schlösschen Gohlis.

### Morgen Sonntag grosses Concert.

Direction: Königlicher Musikdirektor Walther.

Heute Sonnabend: Stiftungstags des Gesangvereins Leipziger Musikfreunde

in Gohlis.

### Eutritzscher zum Gosenschlösschen.

Morgen Sonntag Nachmittags-Concert- und Ballmahl von der Capelle A. Beyer.

### Oberschenke Gohlis.

Heute Sonnabend: gr. Gesangs-Concert. Auftritten neuer Künstler.

# Trietschler's Etablissement

Schulstrasse 14.

Heute, sowie täglich während der Wesse.

Gräfe, Gabriele, Diadem.

Original-Theater-Trio Geisha. Gaudard.

Herr Walp. Goetze, Ritter, Schauspieler.

Herr Paul Giese, Beethoven.

mit seiner armenischen Familie.

Eintritt: Saal 75 Pf., Galerie 50 Pf.

Abend: Sonnabend 1/2 Uhr. Sonnabend 8 Uhr.

**Gasthaus Braunes Ross,** Windmühlengasse 12.

Täglich während der Wesse Concert u. Vorstellung von der vielbeliebten Concert-

Gesellschaft W. Kraus, 4 Dörfer, 3 Herren. Heute Abend: Ständchen

zu den Tropen — Spiele, Theater u. Tanz von voriger Seite. R. Hänsel Barth.

**Restaurant-Eröffnung.**

Mit heutigem Tage eröffnet das Restaurant Lindenau, Angerstraße 7, genau

**Veteranhalde.**

Es wird nach altem Geschmack serviert, das nach heutigen Bedürfnissen zu schmecken ist.

Lindenau, Angerstr. 7. Ed. Heyde.

**Alwin Lehmann.**

Peterstraße 24.

Gutes Lokal in gemütlichem Stile mit Separaten. Vorzügliche in- und ausländische Weine, auch gleichzeitig mit köstlichen Speisen.

Warme Stammtischsuppe mit Weißbrot von 30 Pf. an.

Mittagstischsuppe Suppe, 2 Gerichte und Bierfest 1 Mark.

**Restaurant Stephan**

Parkstraße Nr. 11, Creditanstalt,

empfiehlt täglich eine große Auswahl von

warmen und kalten Speisen, gute

und preiswürdige Weine, sowie

ganz vorzügliche Biere von

Riebeck & Co.

F. Louis Stephan.

**Kaiserbürg,** via der Rennbahn und Spiesabrücke.

Zum bescheidenen Wettkennen

empfiehlt meine lokalen als Sammel-

spiel. Bespielt wird von Münchner Kindl, von Berliner Weißbier und Berliner Lagerbier.

C. Feuer.

**Restaurant Forkel**

am Nonnen der Börse.

Angenehmer Salentanz am Börse.

Weine und Biere nur in besser Qualität.

Gewohnte Frühstück- und Abendbipfelte.

Mittagstisch in ganzen und halben Portionen.

Heute Abend Medizinstück-Suppe.

**Bayrische Krone, Jacobstr. 2.**

Heute Sonnabend: Ungarischen Rostbraten.

# Dritte Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nr. 283.

Sonnabend den 10. October 1885.

79. Jahrgang.

## Schlosskeller

Roudnitz. (Etablissement I. Ranges.)



## Grosse Feuerkugel.

Universitätsstrasse No. 8. Neumarkt No. 3.

Leipzigs originellstes Bierlocal.

Vollständig neu hergerichtet.

## Morgen: Frühschoppen-Concert.

W. Meissner.

Morgen Sonntag, den 10. October a. e.  
Grosses Militair-Concert,  
ausgeführt von der Capelle des Königl. Stabs, 10. Inf.-Regt. No. 134.  
Direktor: Herr Musikdirektor Jahnrow.  
Anfang 3 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Nach dem Concert Ball.

## Schlosskeller

Roudnitz. (Etablissement I. Ranges.)

Ein junger Mann sucht im inneren Saal für einen Thomasküller, 18 Jahre alt, mit einem Familiennamensbuch. Cf. nat. wird einfacher, fröhlicher Mittwochstisch gefeiert. D. 11. 100 in die Expedition d. Bl. erhalten. Nr. 1. 11. 12 in die Expedition d. Bl. erhalten.

## Del Vecchio's Kunst-Ausstellung.

Neu angekommene Gemälde:

Portrait von S. Henckel in Leipzig.  
Meisprache von S. Gräfner.  
Die Leierin von G. R. Webb.  
Der Trinker von Demidoff.  
Großherzog von Warsawa von H. Dehodencq.  
Französisches von A. Epp.  
Gute Freunde von E. Beller.  
Williamette im Walde von C. G. Beller.  
Austriamaler von Demidoff.  
Die Predigt des Jeremias von M. Lieberg.  
Eisenhammer bei Mergenthaler von Wihl. Georgi in Leipzig.  
Mosaik aus der römischen Campagna von Otto Graat.  
Der Biermühlhäuschen von Braun von K. Matthes in Leipzig.  
Kopie von J. von Matthis.  
Aus dem Sturm (Norwegische Küste) von H. Hendrik.  
Norwegische Nord von N. Schweizer.  
Vorlesung an der Norwegischen Küste von J. Huit.  
In der Südersee bei Hawaï von Demidoff.

## Sächsischer Fischerei-Verein,

Amtshauptmannschaft Leipzig.

Sonnabend, den 10. Oktober 1885. Übers 7 Uhr außerordentliche Versammlung um großen Saal des königlichen Gewerbeamtes zu Leipzig. Schriftsteller S. Tagesordnung: Bericht des Herrn Prof. Dr. Nitze in Thornau. Gäste sind willkommen.

### Der Vorstand.

Graf von Hobenthal und Bergen auf Knauthain. Regierungsrath a. D. Dr. Anger auf Lützen. A. Ziemann. Arch.-Rathen. Dr. Golditz. Ehrenvorsitzender F. W. Köhler, Leipzig.

### Bericht der Kritik des Vereins für Volkskindergärten

Sob die Nummern 11, 31 und 71 zur Rückzahlung ausgestellt worden und können die Kapitalentnahmen von 150,- gegen Rückgabe der Schulverschreibungen nicht voraussetzen. Bei Herrn von Böhl, Lindenstraße 16, erhalten werden. Dasselbe werden auch bis per 1. Oktober a. s. folgende Rent-Konten eingelöst.

Zur Vorbild.

Restaurant Schwarz.

Großherzogliches 2. Gute Reichsstraße.

Täglich Concert und Vorstellung

der beliebten „Schallplatten“.

Bert. Stutzky.

(5 Damen und 3 Herren.)



## Samariter-Verein zu Leipzig.

Bei den neuen Schwestern über erste Hilfe bei Unfällen werden Anmeldungen auf den beiden Sammelstellen  
Oststraße 14 und Augustenstraße 9 gegen eine Eintrittsgebühr von 1,- abgegeben.

Anmeldungen zu dem Sammeln werden an den Unterkünften erbeten.

Zur Vorbild: Dr. Dreher, Humboldt 7.

## Herbstfest der Glasergesellschaft zu Leipzig

Sonnabend, den 10. October im Saale des TIVOLI. Anfang 11/2 Uhr. Die Herren Meister, Kollegen und deren Freunde sind herzlich eingeladen.

Zur Vorbild.

## Wolfr' aus'n ander!

Wien 1. Mohr 3. i. heut. Gehörungszeit nach donnerndes „Hallelujahschall“, doch die ganze Blücherstraße läuft.

N. & H.

Gottlob!

W. F. BG.

## Reklame.

### Möbel-Magazin

M. Biesenthal, Leipzig.  
Bismarckstraße 22, part. u. 1. Et.  
Große Auswahl compl. Zimmer-  
einrichtungen, sowie einzeln  
Möbel. Ausführung aller Zuber-  
reiche Arbeiten. Zölle Arbeit,  
mäßige Preise, reelle Bedienung.

### Hyacinthenflor!

Der Blumenkreis,  
individuell. Damen sollten  
nicht unterlassen, Blumen  
zum Geburtstag zu kaufen.  
Sämtliche im Zimmer, ja  
auch im Schlafzimmer, mit dem  
Geschenken in Blüte zu  
beginnen. Daher empfehlen wir Ihnen,  
meist das Vorratsgeschäft  
u. Blumengeschäft haben zu  
wählen. Man kann jetzt  
mit dem Geschenk der  
Blumen in Blüte u.  
Töpfen beginnen. Daher  
empfehlen wir Ihnen,  
meist das Vorratsgeschäft  
u. Blumengeschäft haben zu  
wählen. Das Preis-  
verzeichnis ist jetzt, eben u. 1. Et.  
groß. Ausstellung aller Zuber-  
reiche Arbeiten. Zölle Arbeit,  
mäßige Preise, reelle Bedienung.

### Bergmann & Barth,

Schmiedewerk, Rosenthal.  
Größte Auswahl v.  
Malari-Bouquets.

## Hôtel Stadt Gotha.

Heute Sonnabend empfiehlt  
sauer Rinderbraten mit Thüringer Klößen,  
sehr gut. Bayerisch hier direkt vom Hof aus der Freiherr von Sachsen, Nürnberg.

## Restaurant Wachsmuth,

15 Rathausstraße 15.  
Heute Abend sauer Rinderbraten mit Thüringer Klößen.  
Schweineknödel vorzüglich.

## Goldene Kugel.

Vorzüglichen Mittagstisch in 1/2 u. 1/2 Portionen.  
Heute Abend: Sauer Rinderbraten mit Klößen.

## Trietschlers Restaurant Schulstrasse 14

empfiehlt heute  
Schweineknödel mit Klößen.

## Burgkeller. Schweineknöchen

mit Meerrettich und Klößen.

## Nicolaitunnel, Nicolaitunnel,

neue Nr. 5. Heute Schweineknöchen empfiehlt

## E. Eisenkolbe. Schweineknöchen

und Klößen.

## Zur Esche,

von 5 Uhr an bauenschlacht. Schweineknöchen.  
Gute Zimmer mit guten Preisen von 1,- an.

## Restaurant C. Schönemann, Blücherstraße 15,

empfiehlt seinen köstlichen und billigen Mittagstisch, im Rahmen 50,- R. Koch und  
Theo. Stamm. Das kleinste Spatzenhaus à Gl. 20,- R. Raumkoch Döpke & Co.  
11,- R. auf dem Hause 1/2 Liter zu bestellten Preise.

Heute Schweineknöchen und Klößen.

## Café Wilhelmshöhe.

Täglich Concert der Böhmisches  
Damenkapelle Uhlig. Otto Lille.

## Restaurant Vodel,

Für d. Berliner Str., nicht d. Verkehrsstraße,  
sehr freundl. Lokalität mit Klößen und  
Instrument. Sehr gutes Unterhaltungsmittel.

## Zu den 3 Raben

Den. 4 Schweineknöchen 4,- Rn.  
Gesamt. 4 Schweineknöchen.

## Zäglich Frei-Concert.

## Café zum Barfussberg,

Al. Meißnerstraße 9.

## Orchester-Concert.

## Tivoli.

Morgen Sonntag  
Concert und Ballmusik.

Anfang 11/2 Uhr. Ernst Busch.

## Eutritzsch,

Gasthof zum Helm.

Morgen Sonntag, den 11. October.

Concert und Ballmusik.

Anfang 11/2 Uhr. Weißbier M. Wenzel.

## Gesellschafts-Halle

Lindenau-Platz.

Morgen Sonntag

Concert und Ballmusik.

A. Hirsch.

## Gruener Baum Wurstfleisch.

Schandau werden 200,- R. gegen

Legitimation abholen.

Ein gelbblauer Leibnitzer Hund mit

schwarzer Brust, auf dem Namen

„Götz“ hörbar, ist entlaufen. Den Leibnitzer

einen kleinen gelben

Wurstfleisch, auf dem Namen

„Götz“ hörbar, ist entlaufen. Den Leibnitzer

einen kleinen gelben

Wurstfleisch, auf dem Namen

„Götz“ hörbar, ist entlaufen. Den Leibnitzer

einen kleinen gelben

Wurstfleisch, auf dem Namen

„Götz“ hörbar, ist entlaufen. Den Leibnitzer

einen kleinen gelben

Wurstfleisch, auf dem Namen

„Götz“ hörbar, ist entlaufen. Den Leibnitzer

einen kleinen gelben

Wurstfleisch, auf dem Namen

„Götz“ hörbar, ist entlaufen. Den Leibnitzer

einen kleinen gelben

Wurstfleisch, auf dem Namen

„Götz“ hörbar, ist entlaufen. Den Leibnitzer

einen kleinen gelben

Wurstfleisch, auf dem Namen

„Götz“ hörbar, ist entlaufen. Den Leibnitzer

einen kleinen gelben

Wurstfleisch, auf dem Namen

„Götz“ hörbar, ist entlaufen. Den Leibnitzer

einen kleinen gelben

Wurstfleisch, auf dem Namen

„Götz“ hörbar, ist entlaufen. Den Leibnitzer

einen kleinen gelben

Wurstfleisch, auf dem Namen

„Götz“ hörbar, ist entlaufen. Den Leibnitzer

einen kleinen gelben

Wurstfleisch, auf dem Namen

„Götz“ hörbar, ist entlaufen. Den Leibnitzer

einen kleinen gelben

Wurstfleisch, auf dem Namen

„Götz“ hörbar, ist entlaufen. Den Leibnitzer

einen kleinen gelben

Wurstfleisch, auf dem Namen

„Götz“ hörbar, ist entlaufen. Den Leibnitzer

einen kleinen gelben

Wurstfleisch, auf dem Namen

„Götz“ hörbar, ist entlaufen. Den Leibnitzer

einen kleinen gelben

Wurstfleisch, auf













